

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

BUNDESMINISTER
DR. JOSEF OSTERMAYER

An die
Präsidentin des Nationalrats
Doris BURES
Parlament
1017 Wien

GZ: BKA-353.120/0048-I/4/2015

Wien, am 23. Juni 2015

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Abgeordneten zum Nationalrat Doppler, Kolleginnen und Kollegen haben am 23. April 2015 unter der **Nr. 4703/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend unerwünschte heimische Schützenvereine gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Wie viele und welche Kulturvereine nahmen an diesem Fest der Kulturen teil? (aufgegliedert nach Vereinen, deren Vereinszwecken und Herkunft)*

Da es sich um ein Projekt des „Forum Salzburger Volkskultur“ handelt, betrifft diese Frage keinen Gegenstand der Vollziehung meines Zuständigkeitsbereichs.

Zu den Fragen 2 und 3:

- *Gab es seitens Ihres Ressorts (bzw. nachgeordneter Dienststellen) finanzielle, oder materielle Förderungen zu diesem „Fest der Kulturen“?*
- *Wenn ja, welche und in welcher Höhe?*

Nein.

Zu Frage 4:

Wie sehen Sie den Stellenwert heimischer Schützenvereine, als fester Bestandteil heimischer Kultur und Tradition?

Schützenvereine haben auf dem heutigen Staatsgebiet der Republik Österreich eine regional unterschiedlich lange Tradition. Während die Salzburger Schützentradiation bis ins 13. Jh. zurückgeht (Oberndorf, 1278) und das Tiroler Schützenwesen auf der Verpflichtung zur Selbstverteidigung (Kaiser Maximilian I., 1511) fußt, wurde der erste Niederösterreichische Schützenverein 1569 (Schützgemein, Scheibbs) gegründet. Die gesellschaftliche Bedeutung der unterschiedlichen Schützenvereine in der Gegenwart differiert sehr stark, jedoch sind sie als feste Bestandteile der heimischen Kultur und Traditionspflege zu werten.

Zu Frage 5 und 6:


- *Wie werden die heimischen Schützenvereine seitens Ihres Ressorts bei der Brauchtumpflege unterstützt?*
- *Wie unterstützen Sie persönlich, als zuständiger Kulturminister, unsere Schützenvereine?*

Die heimischen Schützenverbände werden seitens meines Ressorts nicht unterstützt, da die Pflege des lokalen Brauchtums nicht in den Förderzuständigkeitsbereich des Bundeskanzleramtes fällt.

Meine privaten Handlungen betreffen keinen Gegenstand der Vollziehung meines Zuständigkeitsbereichs.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. OSTERMAYER

Signaturwert	jI0TmrwMg5kaOmH4534/AB-XXV-GP-Aufsuchen/wortw...DS4BGucU91qP7/RrHcu8z FgHZ40xGeH99JkASkRSX8nESwrrur5c58Dd+KWNSgeep3Y9HPcWy7gdEeW0LmzyYtLeu +8faCsgd+GdUEJjziHJmZ4kSexQfX6GRInnN4uvPBUNKYScROz19E94HvIKg7qPosGZ baZY6VfZp3VFYooHDzLkMPSjimvfVGlDeQ28co2IW0KT1LGVN0aTG7rauOp2bs+k0w BJixa+svFB6Ecp/LxIYQPN0N1+ZFHQUcgtDcaoQ2j43Dut/dklRgc2Dc//K96Zt3Lwb zQ4qBxQ==	
	Unterzeichner	serialNumber=812559419344,CN=Bundeskanzleramt,C=AT
	Datum/Zeit	2015-06-23T12:23:51+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1026761
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: http://www.signaturpruefung.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: http://www.bka.gv.at/verifizierung	